

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinden Wehingen, Reichenbach a.H., Egesheim



Nr. 3 • Donnerstag, 20. Januar 2022

Diese Ausgabe erscheint auch online



**TV Wehingen-Abt. Fußball:
Neuer Trainer stellt sich vor**



44 Sterne ...



Foto: gopixa / iStock / Getty Images

**Impfteam am 26.1.22 in
Wehingen, Schlossberghalle**



Foto: LuCaAr/iStock/Getty Images Plus

Notarztstandort rund um die Uhr besetzt



In Zusammenarbeit mit dem DRK Kreisverband Tuttlingen, konnten die Bürgermeister der Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverband Heuberg erreichen, dass ab dem 01. Januar 2022, der Notarztstandort in Wehingen rund um die Uhr, an 7 Tagen in der Woche besetzt ist. Die personelle Besetzung wird über das Klinikum Tuttlingen organisiert.

Darüber freuen wir uns sehr. Die medizinische Versorgung der Gemeinden auf dem Heuberg wird dadurch wesentlich verbessert.

Bis zur Fertigstellung der Rettungswache in der Wiesenstraße, ist der Notarzt im gemeindeeigenen Gebäude, Wörthstraße 8, untergebracht.



Foto: Gemeinde Wehingen

Wichtige Rufnummern

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis:

In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

werktags von 18 bis 22 Uhr und am Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils von 9.00 - 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr. In diesen Zeiten ist immer ein Arzt anwesend.

Apotheken

Samstag, den 22. Januar 2022

Apothek in Frittlingen, Hauptstraße 77
 07426/3322
 Adler-Apothek, Ebinger Straße 59, Meßstetten
 07431/90606

Sonntag, den 23. Januar 2022

Dr. Sailers Römer-Apothek, Königstraße 35, Rottweil
 0741/20966470
 Stadtapothek Schömborg, Schweizer Straße 23,
 07427/94750

Nachtdienst der Apotheken:

Montag, den 24. Januar 2022

Marien-Apothek, Hauptstraße 169, Spaichingen
 07424/95690
 Bära-Apothek, Kapellentorstraße 8, Nusplingen
 07429/91150

Dienstag, den 25. Januar 2022

Marien-Apothek, Am Solberg 14, Böttingen
 07429/3452

Mittwoch, den 26. Januar 2022

Paracelsus-Apothek, Königstraße 27, Rottweil
 0741/13303
 St. Anna-Apothek, Michael-Diessle-Straße 4, Fridingen
 07463/413

Donnerstag, den 27. Januar 2022

Marien-Apothek, Kirchbergstraße 34, Deißlingen
 07420/93073
 Hubertus-Apothek, Bahnhofstraße 41, Tuttlingen
 07461/3280

Freitag, den 28. Januar 2022

Paracelsus-Apothek, Marktplatz 2, Spaichingen
 07424/93360

Tierarzt

Dr. med. vet. Volker Heinemann,
 Heinz-Mecherlein-Straße 8, Trossingen 07425/21081

Wichtige Rufnummern:

Polizeiposten Wehingen Tel. 07426 1240
 Polizeirevier Spaichingen Tel. 07424 93180
 Gemeindeverwaltung Wehingen Tel. 07426 9470-0
 Fax: 07426 9470-20

E-Mail: info@wehingen.de

Notruf DRK (Rettungsdienst) 112

Hospizgruppe Heuberg **0171 1413876**

Gift-Notruf 0761 19240

Notruf Feuerwehr 112

Notruf Polizei 110

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen 07461 2066

Schornsteinfeger:

Viktor Schnaidmiller, Am Graben 10, 72393 Burladingen, Telefon: 0151/10422050, E-Mail: vs.schornsteinfeger@gmail.com

Schlossbergschule - Grundschule

Wehingen und Werkrealschule Heuberg

E-Mail: info@schlossbergschule-wehingen.de
 Tel. 07426 2226, Fax 07426 51271

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi., Do., Fr. von 8.30 bis 11.00 Uhr
 Schulsozialarbeiter Ingo Brehm ist immer zu erreichen unter Handy-Nummer 0174 1742252.



Amtliche Nachrichten

Sprechstunden des Bürgermeisters

Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Termin über Frau Sprenger unter der Telefonnummer: 07426/947013.



Dienststunden auf dem Rathaus

Aufgrund der hohen Inzidenzwerte bezüglich der Corona-Pandemie ist das Rathaus nur noch nach **Terminvereinbarung** sowie mit Nachweis der 3-G-Regel (geimpft – genesen – getestet) für den Publikumsverkehr geöffnet. Die Nachweise werden vom jeweiligen Sachbearbeiter überprüft.

Die Dienststunden sind wie folgt:

Montag – Freitag von 09.00 Uhr – 11.30 Uhr
 Montagnachmittag von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
 Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Wir bitten um Beachtung.

Aus der Sitzung des Gemeinderats

Wehingen vom 17.01.2022 wird berichtet:

Zu Beginn der 1. Gemeinderatssitzung im Jahr 2022 informierte Bürgermeister Reichegger die Anwesenden zunächst über die aktuelle Corona-Lage.

Aufgrund der nach wie vor ernststen Gesamtsituation sowie der steigenden Anzahl der Covid-19-Infektionen mit der neuen, hochansteckenden "Omikron"-Virusvariante war durch den Vorsitzenden sowohl für die anwesenden Zuhörer, als auch für die Ratsmitglieder das permanente Tragen einer FFP2-Maske angeordnet worden.

Gemeindewald

Beratung und Beschlussfassung der Bewirtschaftungs-, Natural- und Hiebspläne für das Forstwirtschaftsjahr 2022 und Festlegung des Brennholzpreises.

Herr Oberforststrat Sprich berichtete dem Gemeinderat rückblickend zunächst über die Situation im abgelaufenen Forstwirtschaftsjahr 2021, das extrem von kurzfristigen Entwicklungen und Veränderungen geprägt war.

Aufgrund der allgemein schlechten Holzmarktsituation, die noch bis ins 1. Quartal 2021 angehalten hat, war bei der ursprünglichen Forstwirtschaftsplanung 2021 nur ein vermindertes Holzeinschlag sowie ein negatives Jahresendergebnis von - 14.000,- € eingeplant worden.

Nachdem die Holzpreise dann im 2. Quartal 2021 sprunghaft angestiegen sind, wurde auch mehr Holz zum Verkauf geschlagen. Einschließlich der gewährten Bundesfördermittel wird daher im Gemeindewald zum Ende des Forstwirtschaftsjahres 2021 mit einem voraussichtlichen Überschuss in Höhe von 50.000 € gerechnet.

Aufgrund einer Anfrage in den umliegenden Kreisen und bei anderen Brennholz-Anbietern wurde vom Kreisforstamt des Landratsamtes Tuttlingen empfohlen, den seit dem Jahr 2014 unveränderten Brennholz-Verkaufspreis für die Laubhölzer Buche, Esche und Ahorn von bisher 60,- €/ je Festmeter auf neu 64,- € je Festmeter, sowie für Nadelholz von bisher 30,- € je Festmeter auf neu 35,- € je Festmeter anzuheben.

Nach kurzer Aussprache folgte der Gemeinderat diesen Preisempfehlungen und beschloss die vorgenannten neuen Brennholz-Verkaufspreise.

Im Anschluss wurden dem Gemeinderat der Finanzplan sowie die Natural- und Hiebspläne für das laufende Forstwirtschaftsjahr 2022 vorgestellt und erläutert.

Aufgrund der aktuell guten Holzpreise und Absatzsituation ist im laufenden Jahr 2022 an den Hiebsorten Riedertal, Rubäckerhalde, Zimmerwald, Sägerain, Vorderer Uchten, Hainbuchhalde und Uchten ein gegenüber dem festgelegten Regelsatz erhöhter Gesamtholzeinschlag von 5.600 Fm geplant. Zur Bestandspflege sollen insgesamt 6.300 Jungpflanzen (davon 5.500 Tannen, 200 Fichten und 600 Douglasien) gesetzt werden.

Im Finanzplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022 stehen den veranschlagten Einnahmen in Höhe von 383.300 € Gesamtausgaben in Höhe von 329.200 € gegenüber, sodass zum Ende des Forstwirtschaftsjahres mit einem Überschuss von insgesamt 54.100 € gerechnet wird.

Die veranschlagten Einnahmen teilen sich auf in Erlöse aus dem Holzverkauf in Höhe von 340.000 € und Erstattungen von Gemeinden und Verbänden in Höhe von insgesamt 43.000 €.

Auf der Ausgabenseite schlagen 107.400 € für Personalkosten, 28.000 € für die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens, 13.000 € für die Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen, 145.800 € für Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, 200 € für Geschäftsausgaben und Bürobedarf sowie 34.800 € für die Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zu Buche.

Der Gemeinderat stimmte dem vorgelegten Finanzplan sowie den Natural- und Hiebsplänen für das Forstwirtschaftsjahr 2022 einstimmig zu.

Verabschiedung des Haushaltsplanes und der Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2022

Die Eckdaten des Haushaltsplanentwurfs und des Investitionsprogramms bis zum Jahr 2024 wurden vom Gemeinderat bereits in der Sitzung vom 11.12.2021 ausführlich vorbereitet und gebilligt. Diese Beratungsergebnisse waren die Basis für den in der Sitzung vorgestellten Haushaltsplan 2022 und die Finanzplanung bis zum Jahr 2025.

Die der Vorberatung zugrundegelegten Haushaltsunterlagen mussten bei einzelnen Positionen nachträglich noch geändert und angepasst werden.

Die vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen wurden den Ratsmitgliedern durch Herrn Verbandskämmerer Sauter eingehend dargelegt und erläutert.

Der Haushaltsplan 2022 schließt im Ergebnishaushalt bei ordentlichen Erträgen in Höhe von 9.559.100 € und bei ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 9.783.500 € mit einem ordentlichen negativen Ergebnis von - 224.400 € ab und ist damit nicht ausgeglichen.

Das negative Ergebnis kann aber durch die Verrechnung mit Ergebnisrücklagen aus Vorjahren, mit positiven Ergebnissen in Folgejahren bzw. mit dem Basiskapital ausgeglichen werden.

Im Finanzhaushalt ergibt sich bei veranschlagten Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 8.949.100 € und einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 8.342.100 € ein Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 607.000 €.

Im investiven Bereich sind Investitionen mit 9.368.000 € und Einzahlungen mit 7.931.000 € geplant. Daraus errechnet sich ein Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit in Höhe von 1.437.000 €.

Zum Ende des Planjahres 2022 wird mit einem verbleibenden Zahlungsmittelbestand in Höhe von 2.540.000 € gerechnet.

Alle geplanten Investitionen können aus dem Bestand, ohne zusätzliche Kreditaufnahme, finanziert werden.

Für die Tilgung von Darlehen sind im Haushaltsjahr 2022 insgesamt 363.000 € veranschlagt.

Zum Ende des Planjahres beträgt die Verschuldung der Gemeinde dann noch 22.100 €.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde festgesetzt auf 1.200.000 €.

Die Hebesätze bleiben unverändert und liegen bei der Grundsteuer A bei 340 v. H., bei der Grundsteuer B bei 300 v. H. und bei der Gewerbesteuer bei 340 v. H.

Der Gemeinderat beschloss die vorgelegte Haushaltsatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022 sowie den Finanzplan mit Investitionsprogramm für die Jahre 2023 - 2025.

Abschließend bedankte sich der Vorsitzende bei Herrn Verbandskämmerer Sauter und dem ganzen Team der Finanzverwaltung für die geleisteten Vorarbeiten und die gute Zusammenarbeit während des ganzen Jahres.

Grundstücksangelegenheiten

Veräußerung von weiteren Bauplatzgrundstücken im Baugebiet "Stockäcker"

Der Vorsitzende führte aus, dass bei der Gemeindeverwaltung wiederum Erwerbsanfragen für insgesamt 4 private Wohnbauplätze (Bauplätze Nr. 20, 57, 58 und 59) im Nutzungsbereich I des Wohnbaugebietes "Stockäcker" vorliegen.

Nach kurzer Aussprache und Beratung stimmte der Gemeinderat der Vergabe der vorgenannten Bauplätze zu und ermächtigte und beauftragte die Verwaltung mit der Durchführung von weiteren Verhandlungen sowie mit dem Abschluss der Kaufverträge zu den festgelegten Vertragskonditionen.

Tausch von Waldgrundstücken mit dem Land Baden-Württemberg für den Neubau des Wasserhochbehälters "Fronhofen"

Wie auch bereits in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.11.2021 ausgeführt, informierte Bürgermeister Reichegger die Anwesenden einleitend nochmals darüber, dass die Gemeinde für den dringend notwendigen Neubau des Wasser-Hochbehälters "Fronhofen" das im Eigentum des Landes Baden-Württemberg stehende Grundstück Flst. Nr. 900 mit einer Größe von 5307 m² benötigt.

Im Rahmen der von der Gemeinde geplanten Tauschaktion für das vorgenannte Baugrundstück wurde durch den Forst Baden-Württemberg zur Arrondierung von Landes-

waldflächen ein Tausch von weiteren Waldgrundstücken der Gemeinde Wehingen mit Grundstücken des Staatswaldes des Landes Baden-Württemberg vorgeschlagen. Insgesamt wird durch das Land eine Gesamtwaldfläche mit einer Größe von 105.526 m² zum Tausch mit wertgleichen Gemeindeflächen zum Tausch angeboten, wobei ein möglichst flächengleicher Tausch angestrebt wird.

Der Gemeinderat stimmte dem Tausch der Staatswaldflurstücke Flst. Nr. 888/4, 900, 915, 917, 931/1, 931/2, 936, 937, 980, 986, 995, 1875, 1878/5 sowie 1882 mit einer Gesamtfläche von 105.526 m² gegen die gemeindeeigenen Waldgrundstücke Flurstück Nr. 881, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026 sowie einer Teilfläche des Grundstücks Flst. Nr. 840, insgesamt ebenfalls mit einer Gesamtfläche von 105.526 m², grundsätzlich zu.

Für die zum Tausch vorgesehenen Waldgrundstücke wird ein entsprechendes Wertgutachten eingeholt.

Erwerb von Waldflächen und von landwirtschaftlichen Grundstücken

Der Gemeinderat beschloss den Kauf der von privater Seite zum Erwerb angebotenen Waldgrundstücke Flurstück Nr. 942/1 und Flurstück Nr. 946/1 im Gewinn "Krottental" mit einer Gesamtfläche von 2.433 m² zu einem Gesamtkaufpreis in Höhe von 5.838,- €.

Daneben beschloss der Gemeinderat weiterhin, die insgesamt 4 landwirtschaftlichen Grundstücke Flurstück Nr. 2439/2 und Flurstück Nr. 2439/4 / beide Gewinn "Stal-läcker", sowie Flurstück Nr. 2043/1 und Flurstück Nr. 2043/2 / beide im Gewinn "Lindenäcker" zu einem Gesamtkaufpreis in Höhe von 2.883 € zu erwerben.

Antrag auf Erwerb eines landwirtschaftlichen Grundstücks

Im Bereich der Kugelstraße wurde von einem Anlieger der Erwerb der an das dortige Privatgrundstück angrenzenden gemeindeeigenen Grundstücke Flst. Nr. 348/3 mit einer Größe von 285 m² sowie von Teilflächen des Gemeindegrundstücks Flst. Nr. 331 mit einer Größe von ca. 150 m², insgesamt somit eine Grundstücksgesamtfläche von ca. 435 m² beantragt.

Mit Blick auf die Tatsache, dass die beiden vorgenannten Erwerbgrundstücke in der unmittelbaren Nachbarschaft des Altenzentrums St. Ulrich liegen und somit eventuell bei späteren Erweiterungsmaßnahmen für andere Nutzungsformen benötigt werden könnten, stimmte der Gemeinderat dem beantragten Flächenverkauf nicht zu.

Private Bauanfragen

Von den nachstehenden, bei der Gemeinde Wehingen eingereichten Bauanträgen, nahm der Gemeinderat Kenntnis:

- Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Garage und Balkon auf dem Grundstück Flurstück Nr. 5567, Am Stockäcker
- Antrag auf geänderte Ausführung des Sprinklertanks und der Sprinklerzentrale bei einem bereits in der Sitzung vom 08.02.2021 genehmigten Bauvorhaben auf dem Grundstück Flst. Nr. 2666, Bürglestraße
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport auf dem Grundstück Flst. Nr. 5609, Am Stockäcker
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst. Nr. 5586, Goethestraße

Die Zulässigkeit des beantragten Neubaus einer Lagerhalle auf dem Grundstück Flst. Nr. 434, Steinstraße muss vorab durch das Verbandsbauamt beim GVV Heuberg überprüft werden.

Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden über die den Gremiumsmitgliedern als Beratungsvorlage ausgehändigte Heizkostenabrechnung für die durch das Jugendreferat Heuberg und durch die Wehinger Vereine im Haller-Areal benutzten Räumlichkeiten.

Im Jahr 2021 sind für die Vereins- und Jugendräume insgesamt Heizkosten in Höhe von 8.562,94 € angefallen. Der Gemeinderat beschloss, diese Kosten im Rahmen

der Vereins- und Jugendförderung weiterhin zu tragen. Auf Anfrage aus der Mitte des Gremiums wird an die Gemeinderäte ein Vergleich der Gasverbräuche in den Jahren 2020 und 2021 nachgereicht.

Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

Bürgermeister Reichegger wies erneut auf den weiterhin andauernden Einsatz stationär-mobiler Impfteams im Landkreis Tuttlingen hin.

Während des Restmonats Januar ist ein Impfteam weiterhin in der Schlossberghalle in Wehingen und im Februar 2022 wieder in der Gemeinde Gosheim im Einsatz.

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden ergänzend, dass die Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte im Rahmen ihrer letzten Tagung festgelegt hat, vor weitergehenden Beschlüssen zur Durchführung der Fasnet 2022 zunächst die Ende Januar vorherrschende Corona-Lage abzuwarten.

Abschließend präsentierte Bürgermeister Reichegger den Anwesenden in Bild und Ton einen unterhaltsamen und informativen Jahresrückblick zu den zahlreichen Gemeindeprojekten sowie sonstigen herausragenden Ereignissen und Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr 2021.

Stationäres Mobiles Impfteam des Landkreises Tuttlingen ist am 26. Januar in der Schlossberghalle in Wehingen, Wörthstraße 33



Foto: Landkreis Tuttlingen

Am Mittwoch, dem 26. Januar in der Zeit von 09.00 Uhr – 12.30 Uhr und von 13.00 Uhr – 16.30 Uhr besteht

die Möglichkeit, sich in der Schlossberghalle in Wehingen impfen zu lassen. Letzter Einlass ist um 15.00 Uhr. Dieses Angebot gilt sowohl für Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen und auch Jugendliche zwischen 12

und 17 Jahren können sich impfen lassen. Für Kinder von 5 – 11 Jahren wird das Kreisimpfzentrum zusammen mit den ortsansässigen Schulen einen separaten Impftermin in der Schlossbergschule vereinbaren. Im Februar besteht jeden Mittwoch die Möglichkeit, sich in Gosheim in der Jurahalle zu den obigen Zeiten impfen zu lassen. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Abfallbeseitigung

Windeltonne	21. Januar 2022
Restmülltonne	21. Januar 2022
Biotonne	28. Januar 2022
Werttonne:	02. Februar 2022
Papiertonne	04. Februar 2022

Wertstoffhof mit Grünschnittannahmestelle Wehingen-Harras

Es gelten folgende Winteröffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Samstag in der Zeit von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Freundlicher Gruß

Gerhard Reichegger, Bürgermeister

Öffentliche Bücherei im Bildungszentrum Gosheim-Wehingen

Sag ihr, ich war bei den Sternen

Stell dir vor, an deiner Seite steht der Mann, den du liebst. Du spürst seine Hand in deiner, und sie passt perfekt in deine. Es ist sein Lächeln, das dich morgens weckt. Die Zukunft gehört euch beiden, ihr werdet heiraten. Und in deinem Bauch wächst euer Kind heran. Allein der Gedanke daran lässt dein Herz überlaufen vor Glück. Doch dann: ein unachtsamer Schritt. Ein abgelenkter Autofahrer. Ein schrecklicher Unfall.

Du fällst in einen tiefen Schlaf. Und während du schläfst, geht das Leben einfach weiter. Wenn du erwachst, wird nichts mehr so sein wie zuvor. Denn dein Happy End gehört nun einer anderen ...

von Dani Atkins, wie immer bei ihr - Taschentücher zum Buch legen.

Die Bücherei im Bildungszentrum Gosheim-Wehingen ist dienstags von 15.30 – 18.00 Uhr geöffnet.

Es gilt die 2 G Regelung.

Die Leiterin Veronika Catone

Vereinsmitteilungen



TTC Wehingen

Info zur aktuellen Coronasituation:

11.01.2022 - Punktspielbetrieb bleibt weiterhin unterbrochen / Trainingsbetrieb wieder möglich

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation hat der Tischtennisverband eine Entscheidung getroffen. Der Punktspielbetrieb bzw. der Mannschaftssport bleibt weiterhin bis vorerst zum 31.01.2022 unterbrochen. Der Trainingsbetrieb kann gemäß Alarmstufe 2 vorerst wieder unter 2G+ stattfinden.

Ulrich Schönfeld (Pressewart)



Turnverein Wehingen 1891 e.V.



Abt. Fußball

Wir sagen Danke "Schippi"

Auf eigenen Wunsch muss unser Trainer, Andreas Schippert, fortan kürzertreten, da sich beruflich weitere Perspektiven und Verpflichtungen ergeben haben. Nach 3,5 Jahren als Cheftrainer ist nun erst mal Schluss, doch das blau-weiße Herz schlägt auch weiterhin für Schippi. Vielen Dank für deinen Einsatz als Coach. Die Spieler waren begeistert, von deiner Erfahrung und deinem Können lernen zu dürfen. Es war eine sehr schöne Zeit, mit Höhen und Tiefen, wie überall. Leider waren die beiden letzten Spielzeiten corona-bedingt etwas chaotisch. Dennoch hast du damit angefangen ein sehr junges Team zu formen und weiterzuentwickeln. Wir würden uns auf jeden Fall freuen, wenn du öfters mal noch beim TVW als Zuschauer zu sehen bist.

Die Nachfolge konnten wir mit einer 1A-Lösung schnell klären. Andi Mattes (bisher Co-Trainer) wird ab sofort als Cheftrainer die Gesamtverantwortung auf der Trainerbank

übernehmen. Durch seine Erfahrung als langjähriger Jugendtrainer, seine positive Ausstrahlung, seine Identifikation mit dem Verein, sein Standing im Team und seine Entwicklung als Co-Trainer haben wir volles Vertrauen in seine Fähigkeiten.



Andi Schippert (links), Andi Mattes (rechts)

Foto: Werner Domscheit

Der neue Trainer stellt sich vor

Zunächst einmal zu meiner Person. Mein Name ist Andreas Mattes (Spitzname: Andi). Ich bin 25 Jahre alt und wohne in Wehingen.

Durch den frühen Einfluss von meinem Opa (Albert Albrecht), war schon früh klar, dass der Fußball und der TV Wehingen eine große Rolle in meinem Leben einnehmen werden! Aus diesem Grund habe ich auch alle Jugendmannschaften des TV Wehingen durchlaufen. Anschließend habe ich 7 Jahre lang das blaue Trikot für die aktive Mannschaft getragen.

Leider war meine fußballerische Laufbahn immer wieder von schweren Verletzungen geprägt. Während den langen Verletzungspausen konnte ich bereits die ersten Erfahrungen als Trainer sammeln. Gemeinsam mit meinen Trainerkollegen aus Gosheim (Ralf Schnitzer und Annette Spitzl) konnte ich unsere A-Jugend vergangene Saison sogar als Bezirksligameister in die Landesstaffel führen. In dieser Zeit konnte ich meine Begeisterung in den Aufgaben als Trainer finden. Ich habe mich dann allerdings nochmals dazu entschieden selbst die Kickschuhe zu schnüren und durfte vergangene Saison die aktive Mannschaft als Kapitän auf das Spielfeld führen. Nach meinem dritten Kreuzbandriss musste ich mir jedoch Gedanken darüber machen, ob diese Intensität noch sinnvoll für mich und meinen Körper ist. Nach sehr positiven Gesprächen mit unseren Vorständen, unserem Trainer Andreas Schippert und der Mannschaft haben wir uns im Sommer auf eine Rolle als Co-Trainer einigen können.

Diese jetzige Beförderung, die Rolle und die Aufgabe für einen solch' traditionsreichen Verein wie der TVW, erfüllt mich mit großem Stolz! Ich bin dem Verein über diese Aufgabe sehr dankbar und werde mein Bestes geben, der Mannschaft weiterhin helfen zu können!

Schon als Spieler habe ich viel Wert auf die richtige Einstellung und Leidenschaft gelegt. Diese habe ich auf dem Platz stets vorgelebt. Deshalb ist es mir sehr wichtig, diese Eigenschaften auch als Trainer vorzuleben und in die Mannschaft zu integrieren.

Wir haben diese Saison eine sehr junge Mannschaft, die sich momentan in einer wichtigen Entwicklungsphase befindet. In einer solchen Phase werden Höhen und Tiefen auf uns zu kommen, an denen wir wachsen müssen. Ich möchte einen modernen, schnellen und zielstrebigem Fußball anstreben. Uns ist es dabei sehr wichtig, die vielen Zuschauer (auf die wir uns Woche für Woche verlassen können!) zu begeistern.

Ich bin Blutspender - Sie auch?

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich Wehingen

Pfarrer Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 oder 0160 99821691

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105



Pfarrbüro Gosheim

Lembergstr. 2
 Sekretärin Isolde Reger
 Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
 Mittwoch und Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen

Steinstr. 2
 Sekretärin Isolde Reger
 Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 - 11.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen

Kirchstr. 1
 Sekretärin Heidi Bernhard
 Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.30 - 12.00 Uhr
 18:00 - 19:00 Uhr
 Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr

Gottesdienstordnung vom 22. bis 30. Januar 2022

WEHINGEN – Kirche: St. Ulrich

Sonntag, 23. Januar 2022 – 3. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 25. Januar 2022

7.30 Uhr Schülermesse

15.00 Uhr Rosenkranzgebet für unsere Kranken

Mittwoch, 26. Januar 2022

18.00 Uhr Abendmesse

GOSHEIM – Kirche: Heilig Kreuz

Samstag, 22. Januar 2022

18.00 Uhr Vorabendmesse mit Ministrantenaufnahme, -verabschiedung und Ministrantenehrungen

Montag, 24. Januar 2022

18.00 Uhr Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 25. Januar 2022 – Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

18.00 Uhr Rosenkranz um das Ende der Pandemie

Mittwoch, 26. Januar 2022

7.30 Uhr Schülermesse

Donnerstag, 27. Januar 2022

18.00 Uhr Abendmesse

DEILINGEN – Kirche: Christi Himmelfahrt

Sonntag, 23. Januar 2022

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 25. Januar 2022

18.00 Uhr Abendmesse in Delkhofen

Donnerstag, 27. Januar 2022

7.30 Uhr Schülermesse

Vorschau:

Wehingen

Samstag, 29. Januar 2022

18.00 Uhr Vorabendmesse mit den Erstkommunionkinder, Blasiussegen und Kerzenweihe

Gosheim

Sonntag, 30. Januar 2022

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkinder, Blasiussegen und Kerzenweihe

Deilingen

Sonntag, 30. Januar 2022

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkinder, Blasiussegen und Kerzenweihe

Anmeldung zum Gottesdienst

Bitte bringen Sie zum Gottesdienst eine Anmeldung mit, eine vorherige Anmeldung im Pfarrbüro ist nicht erforderlich.

..... ✂

Name, Vorname

Anschrift

Telefon und/oder E-Mail

..... ✂

Anpassung der Vorgaben für die Mitfeier der Gottesdienste

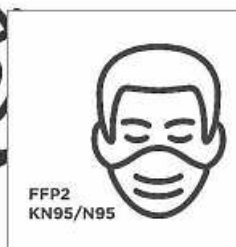


Foto: eg

Mit der Inkraftsetzung neuer landesrechtlicher Vorgaben besteht für die Diözese Rottenburg-Stuttgart die Notwendigkeit, ihre bewährten Regelungen für die Feier der Liturgie zu verschärfen. So besteht laut einer neuen bischöflichen Anordnung für Personen ab 18 Jahren in der Alarmstufe II des Landes ab sofort die Pflicht, bei der Teilnahme an Gottesdiensten in geschlossenen Räumen eine **FFP2-Maske oder einer Maske vergleichbaren Standards** zu tragen. Für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis einschließlich 17 Jahren gilt in beiden Alarmstufen nach wie vor die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes, einer so genannten „OP-Maske“.

Beerdigungsdienst

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

17.1. – 23.1.: Pfarrer Maurice Stephan,
 Telefon 912105

24.1. – 30.1.: Diakon Giovanni Fascia,
 Telefon 1498 oder 0160-99821691

Krankenkommunion

Diakon Fascia bringt die Krankenkommunion

am **Donnerstag, 20. Januar 2022**

von 10.00 - 11.30 Uhr in die Siedlung und

am **Freitag, 21. Januar 2022**

von 10.00 - 11.30 Uhr ins Ort

44 Sterne ...

Foto: dl

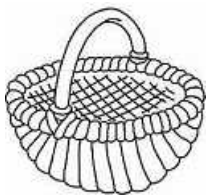
... haben dank der lieben und fleißigen Kindergarten- und Erstkommunionkinder unseren Christbaum in der St. Ulrichskirche verschönert und damit für glänzende Augenblicke bei unseren Kirchenbesuchern gesorgt! Für die gebastelten, schön verzierten und bemalten Sterne sagen wir – auch den Erzieherinnen und den Gruppenleiterinnen der Erstkommunionvorbereitung – herzlich Danke! – Familie Linse

Auf dem Weg zur Ehe

„Die Ehe – Ihre wohl wichtigste Zukunftsinvestition“, so ist das aktuelle Tagesseminar zur Ehevorbereitung überschrieben, zu dem das Dekanat Tuttlingen-Spaichingen auch im Jahr 2022 wieder einlädt. Es ist ein Angebot für Paare, sich vor der Eheschließung Zeit zu nehmen, und sich mit Unterstützung durch ein bewährtes Leitungsteam Gedanken zu machen über ihre Vorstellungen von Partnerschaft, ihre Erwartungen an die Ehe und die Gestaltung der kirchlichen Trauung.

Der Tag für Paare findet am Samstag, 2. April 2022 im Gemeindehaus St. Michael in Seitingen-Oberflacht statt. Außerdem wird im Claretiner-Missionshaus auf dem Dreifaltigkeitsberg in Spaichingen an den Dienstagen, 22. März, 29. März und am 5. April 2022 jeweils um 19:00 Uhr ein Seminar angeboten.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Dekanatsgeschäftsstelle, Umlandstrasse 3 in 78532 Tuttlingen, Telefon 07461/96598010.

**Tafelladen Trossingen**

Der Geben- und Nehmenkorb wird ab sofort wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung und Spende.

Herzliche Einladung zum Info-Tag Kirchenmusikalische D-Ausbildung**Samstag, 5. Februar 2022****10.00 bis 12.00 Uhr****St. Silvester, Rottweil-Bühligen**

Die kirchenmusikalische D-Ausbildung der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist eine Alternative zur umfangreichen C-Ausbildung, die das Amt/die Hochschule für Kirchenmusik in Rottenburg anbietet.

Foto: dk



D-AUSBILDUNG

DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART

Bei der zweistündigen Informationsveranstaltung soll die D-Ausbildung sowohl inhaltlich als auch formell vorgestellt werden. Gleichzeitig stellt sich das Kollegium der Region I vor und es gibt die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen.

Anmeldungen richten Sie bitte bis Freitag, den 28. Januar an:

Kirchenmusik-HeiligKreuz.Rottweil@drs.de

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

Ihr Kollegium der Region I

KMD Georg Fehrenbacher

Theresa Hinz

Peter Hirsch

Lisa Hummel

Bernard Sanders

KMD Rudi Schäfer

Privatfunk**„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“****Januar 2022**

UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar

102.0 Schramberg 103.7 Oberndorf 104.6 Tuttlingen

107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

"Moment mal"

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

"Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen"

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr (am 01.01. von 13 - 15 Uhr)

23.01. „10 Jahre 1000 Kühe - Women for Women e.V. Tuttlingen“

30.01. „In der Schöpfung aktiv - mit dem BDKJ-Jugendreferat Dekanat Rottweil“

06.02. „mehr als Pflege - das Elias-Schrenk-Haus in Tuttlingen“

13.02. „Besuch willkommen - eine Projekt des Diakonischen Werkes im Schwarzwald-Baar-Kreis“

20.02. „Kirche von Morgen - im Gespräch mit Oberkirchenrat EKD Dr. Johannes Wischmeyer“

27.02. „Wäre doch gelacht - mit Klinikclowns unterwegs“

Hans-Peter Mattes

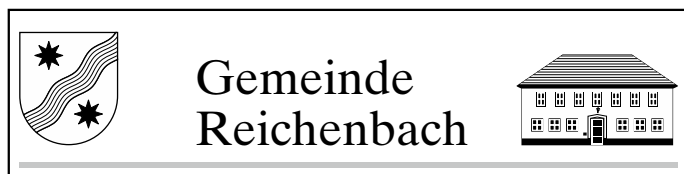
Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken

Ich weiß, an manchen Tagen kann man nicht verstehen, wohin die Wege des Lebens mit einem manchmal gehen. Bewahre Dir den Glauben und vor allem Deinen Mut. Höre nie auf zu denken:
„Es wird alles gut“



Foto: pfs



Gemeinde Reichenbach



Corona-Aktuell

Die aktuelle CoronaVO finden Sie unter:
www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg oder auf der Homepage des Landratsamts Tuttlingen: www.landkreis-tuttlingen.de.
 Dort finden Sie auch Hinweise auf Impf- und Testangebote in den Kreisgemeinden.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Für Sie habe ich meine nächste Sprechstunde am Montag, den 24.01.2022, vorgesehen. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Sie erreichen mich im Rathaus unter Tel. 07429 91177 oder per E-Mail: hans.marquart@reichenbach-heuberg.de

Dienststunden

Aufgrund der hohen Inzidenzwerte bezüglich der Corona-Pandemie ist das Rathaus nur noch nach **Terminvereinbarung** sowie mit **Nachweis der 3G-Regel** für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte bringen Sie den entsprechenden Nachweis (geimpft – genesen – getestet) zu Ihrem Termin mit.

Das Tragen einer **FFP2-/oder medizinischen Maske** ist weiterhin Pflicht.

Für zwingend erforderliche Besuche bitten wir um vorherige Terminvereinbarung.

Sie erreichen uns telefonisch zu den unten stehenden Dienststunden.

Montag bis Donnerstag: von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
 Donnerstagnachmittag: von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Telefon: 07429/91177

E-Mail: info@reichenbach-heuberg.de

Möbel gesucht!

Der Gemeinde Reichenbach am Heuberg wurde vom Landratsamt Tuttlingen eine Familie im Rahmen der Anschlussunterbringung nach §18 des Flüchtlingsaufnahmegesetzes zugeteilt.

Da die Familie keinerlei Gegenstände mitbringt, werden dringend Möbelspenden für die Wohnung benötigt.

Gesucht werden: Betten (Erwachsene und Kinderbetten), Schränke, (Ess-)tisch, Stühle.

Sollten Sie noch Möbel haben, die Sie nicht mehr benötigen, diese aber in tauglichem Zustand sind, melden Sie sich bitte zeitnah beim Rathaus Reichenbach a. H. (Tel.: 91177, oder info@reichenbach-heuberg.de). Wir bedanken uns für Ihre Spendenbereitschaft.

Einladung zur 1. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, den 24. Januar 2022 um 19.00 Uhr in der Festhalle, Esslinger Str. 16

Hiermit lade ich Sie zur 1. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, den 24. Januar 2022, Beginn 19.00 Uhr, in der Festhalle, Esslinger Str. 16, ein. Nachstehende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Verpflichtung von Dieter Volz zum Gemeinderat
2. Bürgerfragestunde
3. Wirtschaftsverband Heuberg
4. Jagd-Pachtvertrag zur besseren Reviergestaltung mit der Gemeinde Egesheim
5. Private Bauvorhaben

6. Verschiedenes

7. Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Im Anschluss daran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Hinweis für Besucher:

Es gilt die 3G-Regelung für den Besuch der Gemeinderatsitzung, somit Zugang nur mit 3G. Nicht immunisierte Besucher benötigen einen tagesaktuellen, zertifizierten Schnelltest oder einen PCR-Test.

Abfallbeseitigung

Restmülltonne: 21. Januar 2022

Windeltonne: 21. Januar 2022

Biotonne: 28. Januar 2022

Werttonne: 02. Februar 2022

Papiertonne: 04. Februar 2022

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Bis 12. März 2022 gelten die Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Im Zeitraum 15. März bis 05. November 2022:

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 13.00 Uhr

Im Zeitraum 08. November bis 23. Dezember 2022:

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen



Musikverein Reichenbach e.V.

Generalversammlung 2022

Die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins findet am **Freitag, 21.01.2022 um 20.00 Uhr in der Festhalle in Reichenbach** statt. Dazu möchten wir alle Freunde und Mitglieder des Musikvereins recht herzlich einladen. Die Tagesordnung enthält folgende Punkte:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Berichte zum Vereinsjahr 2020
4. Entlastung für 2020
5. Berichte zum Vereinsjahr 2021
6. Entlastung für 2021
7. Neuwahlen
8. Neufassung der Vereinssatzung
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge
11. Verschiedenes

Für Besucher gilt die aktuelle Corona-VO. – Für Besucher 2G+. Nicht immunisierte Vereinsmitglieder können nach Vorlage eines tagesaktuellen negativen Testnachweises an der Generalversammlung teilnehmen.

Alfons Huber (1. Vorsitzender)

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Reichenbach



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Schwäbischen Albvereins Ortsgruppe Reichenbach

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder, Freunde und Interessenten zu unserer diesjährigen Hauptversammlung recht herzlich ein.

Sie findet im **Sportheim des FC Reichenbach am Samstag, 22. Jan. 2022 um 20.00 Uhr** statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Berichte: – Vorstand
- Kassier
- Kassenprüfer
- Schriftführer

Entlastung

Wahlen

Ehrungen

Verschiedenes – Wünsche u. Anträge

Bilder vom vergangenen Wanderjahr

Anträge waren bis zum 14. Jan. 2022 bei mir einzureichen.

Schwäbischer Albverein

OG Reichenbach

Martin Marquart

Gemeinsam in den Abend wandern!

Zu unserer Abendwanderung am 22.01.2022 laden wir Jung und Alt, Groß und Klein recht herzlich ein.

Wir treffen uns um 18.00 Uhr am Backhaus um dann gemeinsam nach Wehingen ins Schützenhaus zu wandern. Es gilt die für die Gastronomie vorgeschriebene 2G+ Regelung, also Nachweis nicht vergessen. Wer nicht geboostert ist und zu Hause gerade keinen Test vorrätig hat, kann auch im Schützenhaus getestet werden.

Wir werden die Strecke der Witterung anpassen, sodass die Strecke für jedermann zu bewältigen ist.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Elke Schuler

Schwäbischer Albverein Reichenbach

Singen in der Lau-Hütte

Hallo liebe Freunde des lockeren Gesangs, die weiterhin geltenden und zum Teil noch verschärften Vorschriften (Abstand mind. 2,5 m und Masken) lassen ein ungezwungenes Singen wie wir es gewohnt waren leider immer noch nicht zu.

Mir bleibt nur Euch alle zu trösten. Sobald es akzeptable Vorgaben gibt, werden wir erneut einladen.

Also bleibt uns treu und haltet durch.

Schwäbischer Albverein

OG Reichenbach

Martin Marquart

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten Reichenbach und Egesheim

Katholische Kirchengemeinde "St. Nikolaus" Reichenbach und Mariae Himmelfahrt Egesheim



**Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Oberer Heuberg
Böttingen, Bubsheim, Egesheim,
Königsheim, Mahlstetten, Reichenbach
Pfarrbüro Böttingen (für die ganze Seelsorgeeinheit):**

Pfarrgässle 2, Tel. 2385, Fax 910 161,
E-Mail: KathPfarrbuero.Boettingen@drs.de
besetzt durch Roswitha Grimm

dienstags von 16 bis 18 Uhr
und mittwochs von 9 bis 11 Uhr,
aufgrund der Coronasituation bitte Kontakt
per Telefon oder per E-Mail

Pastoralteam:

P. Ankit Chaudhary, Tel. 07424/95835-26, Fax -29,
E-Mail: cmfankit@gmail.com

Gemeindereferentin Sylvia Straub, Tel. 07429/3348,
E-Mail: sylvia.straub@drs.de

P. Amedeus Tarimo, Tel. 07429/2385,

E-Mail: amedeus.tarimo@drs.de

Diakon Frater Martins Ugbede Omale,

Tel. 07424/95835-20, E-Mail: martinsomale9@gmail.com
www.kse-oberer-heuberg.de

Unsere Kirchlichen Mitteilungen in der SE Oberer Heuberg für die Kirchengemeinde St. Nikolaus Reichenbach und Mariä Himmelfahrt Egesheim

von Donnerstag, 20.01. bis Sonntag, 30.01.2022

„Unser Leben kann nicht immer voller Freude,
aber immer voller Liebe sein.“
Thomas von Aquin (1225-1274)

Gottesdienstordnung in der SE Oberer Heuberg

Die bekannten, gesetzlich vorgeschriebenen Corona-Maßnahmen und Hygieneverordnungen gelten weiterhin.

Neue Regelung:

Während des gesamten Aufenthaltes
im Kirchenraum und vor dem Kirchengebäude
besteht FFP2-Maskenpflicht.

Donnerstag, 20.01.2022 – Hl. Fabian, Hl. Sebastian

in Bö: 07.45 Uhr Schülertagesdienst

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 21.01.2022 – Hl. Agnes, Hl. Meinrad

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22.01.2022 – Hl. Vinzenz

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Rei: 18.30 Uhr Jugendgottesdienst

Sonntag, 23.01.2022 – 3. Sonntag im Jahreskreis

in Ma: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 08.30 Uhr Jugendgottesdienst (für † Josef Reiser, für † Salome und Thomas Reiser, für † Clemens Kirmayer)

*evangelischer Gottesdienst
in der Pfarrkirche*

in Bö: 08.30 Uhr

in Bö: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 10.00 Uhr Jugendgottesdienst

Dienstag, 25.01.2022

– Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

in Bö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 26.01.2022 – Hl. Timotheus und Hl. Titus

in Ma: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27.01.2022

in Bö: 07.45 Uhr Schülertagesdienst

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 28.01.2022 – Hl. Thomas von Aquin

*in Bö: 15.00 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder
im Gemeindehaus St. Katharina*

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 29.01.2022

in Bö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30.01.2022 – 4. Sonntag im Jahreskreis

in Kö: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Rei: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Ma: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Beerdigungsdienst

17.01. bis 22.01.: Pater Ankit Chaudhary, Dreifaltigkeits-

berg (Tel. 07424/95835-26)

- 24.01. bis 29.01.: Pater Amedeus Tarimo
(Tel. 0742972385)
- 31.01. bis 03.02.: Gemeindefereferentin Sylvia Straub
(Tel. 3348, Privat 916 1281)
- 04.02. bis 12.02.: Pater Amedeus Tarimo
(Tel. 0742972385)

Beichtgelegenheit

... nach persönlicher Vereinbarung mit Pater Ankit oder Pater Amedeus.

Rosenkranz

In Egesheim: Mittwoch 18.00 Uhr

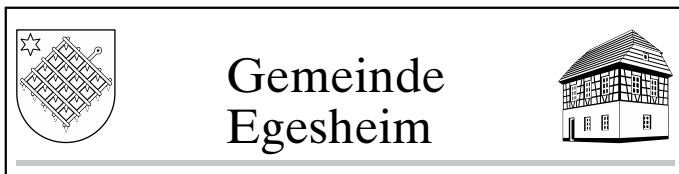
Jugendgottesdienste

Am kommenden Wochenende feiern wir in Reichenbach, Egesheim und Bubsheim Jugendgottesdienste. Neben unseren Firmlingen laden wir auch andere Jugendliche und Familien herzlich dazu ein!

Nach wie vor ist eine Registrierung der Kontaktdaten im Gottesdienst erforderlich. Bitte kommen Sie rechtzeitig und bringen einen Zettel mit ihrem Namen und der Adresse mit, damit erleichtern Sie den Ordnern die Arbeit.

Kirche sind wir alle!

Mit dem neuen Jahr haben wir mit der Vorbereitung für die Erstkommunion und für die Firmung begonnen. Sie können die Vorbereitung unterstützen, indem Sie die Kinder und Jugendlichen mit ihren Familien im Gebet begleiten. Trotz gebotener Distanz können wir so Verbundenheit und Nähe zeigen.



Corona-Aktuell

Die aktuelle CoronaVO finden Sie unter:
www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg oder auf der Homepage des Landratsamts Tuttlingen: www.landkreis-tuttlingen.de.

Dort finden Sie auch Hinweise auf Impf- und Testangebote in den Kreisgemeinden.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Für Sie habe ich meine nächste Sprechstunde am Montag, den 24.01.2022, vorgesehen. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Sie erreichen mich:
im Rathaus unter 07429 931080
oder per E-Mail: hans.marquart@egesheim.de

Dienststunden

Aufgrund der hohen Inzidenzwerte bezüglich der Corona-Pandemie ist das Rathaus nur noch nach **Terminvereinbarung** sowie mit **Nachweis der 3G-Regel** für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte bringen Sie den entsprechenden Nachweis (geimpft – genesen – getestet) zu Ihrem Termin mit.

Das Tragen einer **FFP2-/oder medizinischen Maske** ist weiterhin Pflicht.

Für zwingend erforderliche Besuche bitten wir um vorherige Terminvereinbarung. Sie erreichen uns telefonisch zu den unten stehenden Dienststunden.

Montag bis Donnerstag: von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Montagnachmittag: von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Telefon: 07429/931080
E-Mail: info@egesheim.de

Möbel gesucht!

Der Nachbargemeinde Reichenbach am Heuberg wurde vom Landratsamt Tuttlingen eine Familie im Rahmen der Anschlussunterbringung nach §18 des Flüchtlingsaufnahmegesetzes zugeteilt.

Da die Familie keinerlei Gegenstände mitbringt, werden dringend Möbelspenden für die Wohnung benötigt.

Gesucht werden: Betten (Erwachsene und Kinderbetten), Schränke, (Ess-)tisch, Stühle.

Sollten Sie noch Möbel haben, die Sie nicht mehr benötigen, diese aber in tauglichem Zustand sind, melden Sie sich bitte zeitnah beim Rathaus Reichenbach a. H. (Tel.: 91177, oder info@reichenbach-heuberg.de). Wir bedanken uns für Ihre Spendenbereitschaft.

Aus der letzten Sitzung des Gemeinderats wird berichtet

Zu Beginn der Sitzung vom 13.01.2022 berichtete Bürgermeister Hans Marquart über die aktuellste Entwicklung der Corona-Pandemie im Landkreis Tuttlingen und den neuesten Änderungen in den einzelnen Corona-Verordnungen.

Anschließend wurden die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 13.12.2021 bekannt gegeben: Die Fa. Tiersch wird mit der stundenweisen Reinigung des Kindergartens gemäß dem vorliegenden Angebot beauftragt. Ein Beschluss über den Neubau eines Feuerwehrmagazins kann erst nach einer klaren Darlegung der Kosten- und Finanzierungssituation gefasst werden. Der Vorsitzende wird entsprechend beauftragt. Auf Grund der Tatsache, dass die bisherigen Jagdpächter Interesse an einem neuen Pachtvertrag bekundet haben, wird auf eine Ausschreibung der Verpachtung der Jagd verzichtet. Aufgrund des im Jahr 2015 in Kraft getretenen Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) entspricht die aktuell gültige Satzung der Jagdgenossenschaft Egesheim vom 21.03.2020 nicht mehr dem aktuellen Stand der Rechtslage und sollte überarbeitet werden. Der Vorsitzende erläuterte dem Gremium den neuen Satzungsentwurf für die Jagdgenossenschaft Egesheim, welcher auf Grundlage einer aktuellen Satzungsvorlage des Gemeindetags Baden-Württemberg erstellt wurde. Die neue Satzung der Jagdgenossenschaft Egesheim muss in einer noch einzuberufenden Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossen beschlossen werden. Diese wurde bereits auf Donnerstag, den 27.01.2021 terminiert. Der Gemeinderat beschloss, dass die Gemeinde Egesheim auf die Bildung des Eigenjagdbezirks verzichtet. Ferner wurde beschlossen, dass die Gemeinde der Jagdgenossenschaft anbietet, wie bisher, die Verwaltung der Jagdgenossenschaft zu übernehmen. Zu der zum 01.04.2022 anstehenden Neuverpachtung der Jagd für die Gesamtmarkung Egesheim wurde beschlossen, diese wie bisher, auf die Dauer von 9 Jahren zu verpachten. Die Inhalte zum 01.04.2022 wurden mit den interessierten Jagdpächtern gemäß dem Musterpachtvertrag des Gemeindetags beschlossen. Da für die auslaufende Vertragszeit ein gutes und vertrauensvolles Verhältnis mit den bisherigen Jagdpächtern bescheinigt wurde, wird die Jagd, wie bereits beschlossen, an die bisherigen Pächter verpachtet. Der von der Rechtsaufsicht aus formalen Gründen geforderte Beschluss des Gemeinderats zum Beitritt zum Wirtschaftsverband Heuberg gemäß dem Gesellschaftervertrag vom 30.11.2021 wurde gemäß den Vorgaben beschlossen.

Gemeinde Egesheim
Landkreis Tuttlingen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Eröffnungsbilanz der Gemeinde Egesheim zum 01.01.2019

Die Eröffnungsbilanz wurde gemäß § 95b der Gemeindeordnung vom Gemeinderat am 04.11.2021 wie folgt festgestellt:

Aktivseite	€	Passivseite	€
1. Vermögen		1. Kapitalposition	
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	-	1.1 Basiskapital	9.249.667,54
1.2 Sachvermögen		1.2 Rücklagen	
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.696.373,22	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	857.078,76	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-
1.2.3 Infrastrukturvermögen	4.102.038,65	1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	-
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	-	Summe Rücklagen	-
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1,00	1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	42.508,32	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.569,83	1.3.2 Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist	-
1.2.8 Vorräte	7.935,84	Summe Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	-
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	8.718.505,62	Summe Kapitalposition	9.249.667,54
Summe Sachvermögen		2. Sonderposten	
1.3 Finanzvermögen		2.1 für Investitionszuweisungen	655.408,58
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	-	2.2 für Investitionsbeiträge	1.303.006,62
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitalanlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	93.266,99	2.3 für Sonstiges	5.814,35
1.3.3 Sondervermögen	-	Summe Sonderposten	1.964.229,55
1.3.4 Ausleihungen	1.150,00	3. Rückstellungen	
1.3.5 Wertpapiere	896.080,11	3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	-
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	128.721,88	3.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	-
1.3.7 Forderungen aus Transferleistungen	-	3.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	-
1.3.8 Privatrechtliche Forderungen	20.050,97	3.4 Gebührenüberschussrückstellungen	11.041,00
1.3.9 Liquide Mittel	1.233.059,09	3.5 Altlastensanierungsrückstellungen	-
Summe Finanzvermögen	2.372.329,04	3.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen,	-
Summe Vermögen	11.090.834,66	3.7 Sonstige Rückstellungen	-
2. Abgrenzungsposten		Summe Rückstellungen	11.041,00
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	-	4. Verbindlichkeiten	
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	346.171,44	4.1 Anleihen	-
Summe Abgrenzungsposten	346.171,44	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	61.521,00
3. Nettosition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	-	4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-
Summe Aktivseite	11.437.006,10	4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	78.068,25
		4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	32.855,94
		4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	15.152,65
		Summe Verbindlichkeiten	187.597,84
		5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	24.470,17
		Summe Passivseite	11.437.006,10

Die Eröffnungsbilanz liegt gemäß § 95b der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar **von Montag, 24.01.2022 bis Freitag, 28.01.2022 sowie von Montag, 31.01.2022 bis Dienstag, 01.02.2022** je einschließlich auf dem Rathaus aus. Auf den Anschlag an der Bekanntmachungstafel des Rathauses wird hingewiesen.
Egesheim, 20.01.2022
Marquart, Bürgermeister

Gemeinde Egesheim
Landkreis Tuttlingen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss der Gemeinde Egesheim für das Haushaltsjahr 2019

Der Jahresabschluss für das Jahr 2019 wurde gemäß § 95b der Gemeindeordnung vom Gemeinderat am 04.11.2021 wie folgt festgestellt:

	EUR
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	2.081.025,67
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.901.299,67
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	179.726,00
1.4 Summe der außerordentlichen Erträge	28.839,08
1.5 Summe der außerordentlichen Aufwendungen	103,92
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	28.735,16
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	208.461,16

2. Finanzrechnung

2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.008.674,45
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.648.264,85
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	360.409,60
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28.950,00
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	407.066,57
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 378.116,57
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 17.706,97
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	15.392,00
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 15.392,00
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- 33.098,97
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	- 48.695,36
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.232.959,09

2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-81.794,33
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	1.151.164,76

3. Bilanz EUR

3.1 Immaterielles Vermögen	0,00
3.2 Sachvermögen	8.859.905,54
3.3 Finanzvermögen	2.318.127,27
3.4 Abgrenzungsposten	326.375,74
3.5 Nettoposition	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	11.504.408,55
3.7 Basiskapital	9.249.667,54
3.8 Rücklagen	208.461,16
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10 Sonderposten	1.845.316,43
3.11 Rückstellungen	36.514,36
3.12 Verbindlichkeiten	141.306,27
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	23.142,79
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	11.504.408,55

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen
(§ 49 Abs. 3 i.V.m § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

Der Jahresabschluss liegt gemäß § 95b der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Saldo der Ergebnisrechnung und des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres				verfügbares Ergebnis des ordentlichen Ergebnisses aus dem				Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital
	Zerrei- nung	Ordentliches Ergebnis	Vergabe	sonstige Einnahmen abgrenzung sposten abgrenzung sposten abgrenzung sposten abgrenzung sposten	abgrenzung sposten abgrenzung sposten abgrenzung sposten	abgrenzung sposten abgrenzung sposten abgrenzung sposten	Sonstige Ergebnisse	Sonstige Ergebnisse			
1 Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Aufgabenergebnis	-28.735,16	168.072,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.248.967,54
2 Veränderung des Rücklagenbestands des ordentlichen Ergebnisses											
3 Ergebnis aus dem Basiskapital nach Abs. 13 Nr. 4, 5 des Statutes im Rahmen des Stimmrechtsaufschubs											
4 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des ordentlichen Ergebnisses zur Verfügung des Haushaltsjahres		-168.072,83									
5 Durchführung von Überschüssen des Sonderergebnisses zur Verfügung des Haushaltsjahres											
6 Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Beschlüssen der Einwohnerversammlung											
7 Veränderung des Basiskapitals der Ergebnisrechnung auf dem Feststellungsantrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.248.967,54

von Montag, 24.01.2022 bis Freitag, 28.01.2022 sowie von Montag, 31.01.2022 bis Dienstag, 01.02.2022 je einschließlich auf dem Rathaus öffentlich aus. Auf den Anschlag an der Bekanntmachungstafel des Rathauses wird hingewiesen.
Egesheim, 20.01.2022
Marquart, Bürgermeister

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Gemeinde Egesheim lädt hiermit die Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Egesheim zur Jagdgenossenschaftsversammlung am **27. Januar 2022, 19.00 Uhr**, in die Gemeindehalle, Brühlstraße 3 ein.
(eine persönliche Einladung erfolgt nicht)

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
2. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der dadurch gehaltenen Grundflächen
3. Allgemeine Informationen zum Jagdkataster/Jagdgenossenschaft und dem beabsichtigten Neuabschluss von Jagdpachtverträgen
4. Tätigkeitsbericht über die Geschäftsführung der Jagdgenossenschaft
5. Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Verwaltung auf den Gemeinderat für 6 Jahre gemäß § 15 Abs. 7 i. V. m. § 17 Abs. 4 JWMG
6. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung der Jagdgenossenschaft
7. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages
8. Verschiedenes

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft ist **nichtöffentlich**.

Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Egesheim gelegenen Grundstücke. Eigentümer von Grundstücken, auf denen die Jagd ruht oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Diese Grundstückseigentümer sind daher auch nicht teilnahmeberechtigt an der Versammlung der Jagdgenossenschaft.

Die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundflächen gemäß § 15 Abs. 5 JWMG.

Stimmenthaltungen werden als Ablehnung gezählt.

Miteigentümer oder Gesamtheitseigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenossen nur einheitlich ausüben; die nicht einheitlich abgegebenen Stimmen werden nicht gezählt. Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben.

Sind für Grundflächen mehrere Eigentümer im Grundbuch eingetragen, müssen, sofern sie bei der Versammlung nicht alle anwesend sind, Vollmachten vorgelegt werden. Dies gilt auch bei Eheleuten. Ein Vollmacht-Formular ist dieser Bekanntmachung beigelegt.

Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.

Sollten Sie innerhalb des letzten Jahres Flurstücke erworben oder geerbt haben oder sich die Eigentumsverhältnisse/Miteigentümer geändert haben bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis mit (z. B. Grundbuchauszug, Kaufvertrag, Erbschein).

Wir bitten die Versammlungsteilnehmer um rechtzeitiges Erscheinen (ab 18.30 Uhr). Bitte halten Sie ihren Personalausweis und ggf. Bevollmächtigungen bereit, damit die erforderlichen Feststellungen bezüglich der Teilnahme- und Stimmberechtigung getroffen werden können.

Für weitere Fragen/Informationen zur Versammlung der Jagdgenossenschaft steht Ihnen Herr Bürgermeister Marquart, Telefon Nr. 07429 93108-0, E-Mail: hans.marquart@egesheim.de zur Verfügung.

Der Entwurf der Neufassung der Satzung kann im Rathaus bei vorheriger Terminvereinbarung und auf der Homepage der Gemeinde Egesheim (www.egesheim.de) eingesehen werden.

Wir bitten Sie, die am Tag der Sitzung der Jagdgenossenschaftsversammlung geltenden Bestimmungen der CoronaVO des Landes Baden-Württemberg zu beachten. Egesheim, 10.01.2022

gez.

Hans Marquart
Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Egesheim Vollmacht Ich/Wir (Vollmachtgeber)
Name(n): _____
Anschrift: _____
Geburtsdatum: _____
bevollmächtigte(n) hiermit (Vollmachtnehmer)
Name(n): _____
Anschrift: _____
Geburtsdatum: _____
mich/uns bei der Versammlung der Jagdgenossenschaft Egesheim am 27.01.2022 zu vertreten.
Ort/Datum: _____
Unterschrift: _____

Hinweis:

Bei mehreren Miteigentümern müssen alle unterschreiben!

Abfallbeseitigung

Restmülltonne: 21. Januar 2022
 Windeltonne: 21. Januar 2022
 Biotonne: 28. Januar 2022
 Papiertonne: 04. Februar 2022
 Werttonne: 15. Februar 2022

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Bis 12. März 2022 gelten die Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Im Zeitraum 15. März bis 05. November 2022:

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 13.00 Uhr

Im Zeitraum 08. November bis 23. Dezember 2022:

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammlung begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Sonstiges

Mitteilungen des Landratsamtes/ Landwirtschaftsamt Tuttlingen



Weitere Kinderimpfkationen in der Kreisimpfstation Tuttlingen

Um auch die Jüngsten in unserem Landkreis gegen das Coronavirus zu schützen und den Kindern dadurch einen möglichst „normalen“ Besuch von Schule oder Kindergarten zu ermöglichen, bietet die Kreisimpfstation weitere Kinderimpfkationen an. Nach der aktuellen STIKO-Empfehlung können Kinder zwischen 5 und 11 Jahren geimpft werden, wenn Eltern bzw. Erziehungsberechtigte dies wünschen. Das heißt, beide Elternteile müssen mit der Impfung ihres Kindes einverstanden sein.

Um einen umfassenden Schutz zu erlangen sind zwei Impfungen notwendig. Die Kinder bekommen daher bei ihrem ersten Impftermin in der Kreisimpfstation den Termin zur zweiten Impfung mitgeteilt. Dieser liegt 3 bis 6 Wochen nach dem ersten Termin.

Die nächsten Kinderimpftage in der Kreisimpfstation, Eisenbahnstraße 3, sind:

Freitag, 21. Januar 2022, ab 16.30 Uhr

Sonntag, 23. Januar 2022, ab 11.00 Uhr

Impfungen sind nur mit Termin möglich. Terminreservierungen sind ab sofort über die Hotline des Landratsamts unter **Tel. 07461 / 926 9999** möglich.

Online-Veranstaltung zu Steuern und Versicherungen in der Direktvermarktung

Zu einer digitalen Veranstaltung für die landwirtschaftliche Direktvermarktung lädt das Landwirtschaftsamt Tuttlingen am **14. Februar 2022, von 19 bis 21.30 Uhr** (Einwahl ab 18:30 Uhr) ein.

Die Zahl der Landwirte, die ihre Produkte direkt vermarkten, steigt stetig. Dabei sind neben gewerbe-, sozialversicherungs-, lebensmittel- und hygienerechtlichen Vorschriften vor allem auch steuerrechtliche Bestimmungen zu beachten.

In dieser Veranstaltung informieren Experten über steuer- und versicherungsrechtliche Aspekte in der landwirtschaftlichen Direktvermarktung und beantworten offene Fragen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 7. Februar 2022 beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461 926-1300, per E-Mail: landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de oder auf der Homepage www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernaehrung

Überschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 500 an zwei aufeinanderfolgenden Tagen im Landkreis Tuttlingen

Das Landratsamt Tuttlingen hat am Montag, 17. Januar 2022, öffentlich bekanntgegeben, dass die 7-Tage-Inzidenz von 500 im Gebiet des Landkreises Tuttlingen an zwei aufeinanderfolgenden Tagen seit Sonntag, 16. Januar 2022, überschritten wurde.

Damit gelten ab Dienstag, 18. Januar 2022, neben den Maßnahmen der Alarmstufe II zusätzliche lokale Beschränkungen. Folgende Regelungen finden im Landkreis Tuttlingen Anwendung:

Nichtimmunisierten Personen ist der Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr des Folgetags nur bei Vorliegen folgender triftiger Gründe gestattet.

1. Abwendung einer konkreten Gefahr für Leib, Leben und Eigentum,
2. Besuch von Veranstaltungen im Sinne des § 10 Abs. 4, 6 und 7 CoronaVO,
3. Versammlungen im Sinne des § 12 CoronaVO,

4. Veranstaltungen von Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften im Rahmen des § 13 Abs. 1 und 2 CoronaVO,
 5. Ausübung beruflicher und dienstlicher Tätigkeiten, einschließlich der unaufschiebbaren beruflichen, dienstlichen oder akademischen Ausbildung, arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen sowie der Teilnahme ehrenamtlich tätiger Personen an Übungen und Einsätzen von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst,
 6. Besuch von Ehegatten, Lebenspartnern sowie Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft in deren Wohnung oder sonstigen Unterkunft,
 7. Inanspruchnahme medizinischer, pflegerischer, therapeutischer und veterinärmedizinischer Leistungen,
 8. Begleitung und Betreuung von unterstützungsbedürftigen Personen und Minderjährigen, insbesondere die Wahrnehmung des Sorge- und Umgangsrechts im jeweiligen privaten Bereich,
 9. Begleitung und Betreuung von sterbenden Personen,
 10. für die im Freien, nicht jedoch in Sportanlagen, stattfindende allein ausgeübte körperliche Bewegung,
 11. unaufschiebbare Handlungen zur Versorgung von Tieren,
 12. sonstige vergleichbar gewichtige Gründe.
- Die detaillierten Regelungen der CoronaVO sind unter www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg abrufbar.
- Ansprechpartner für Fragen zur Umsetzung der Corona-Verordnung sind die Städte und Gemeinden.

Schulnachrichten

Fritz-Erler-Schule

Informationsveranstaltung Fritz-Erler-Schule am Samstag, 29. Januar 2022

Die Fritz-Erler-Schule Tuttlingen öffnet ihre Türen und stellt sich interessierten Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern vor. Aufgrund der Pandemiesituation finden alle Veranstaltungen online statt.

29. Januar 2022, 09:00 bis 13:00 Uhr

Virtueller Infotag der Fritz-Erler-Schule unter www.infotag2022.de

Live-Webcast, Live-Schulhausführung, Videos, interaktive Präsentationen, Informationsmaterialien und vieles mehr

...

Vorabinformationen sind bereits ab 14. Januar 2022 unter www.infotag2022.de verfügbar.

Unsere Schularten und ihre Ausbildungsziele sind:

- Vollzeitschulen:
 - Berufsvorbereitungsjahr (Erwerb Ausbildungsqualifikation),
 - 2-jährige Berufsfachschule (Mittlerer Bildungsabschluss),
 - Berufskollegs (Fachhochschulreife und Berufsqualifizierung),
 - Berufliche Gymnasien (Abitur und Internationales Abitur),
- Berufsausbildungen:
 - 3-jährige Berufsfachschule für Pflege (Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann),
 - Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher),
 - Kaufmännische Berufsschule (Ausbildung in kaufmännischen Berufen).

Staatliche Feintechnikschule VS-Schwenningen

Online-Infoveranstaltung Staatliche Feintechnikschule VS-Schwenningen

für Schüler und Eltern **Samstag, 29. Januar 2022**

10:00 Uhr Berufsfachschule/ Berufskolleg

11:00 Uhr Technisches Gymnasium

Zusätzlich bieten wir Ihnen individuelle Einzelgespräche vor Ort nach Absprache an.

Technisches Gymnasium

Profile Mechatronik, Informationstechnik oder Gestaltungs- und Medientechnik

3-jährige Ausbildung

Elektroniker/in, Feinwerkmechaniker/in
mit **Fachhochschulreife** oder Uhrmacher/in

2-jähriges Berufskolleg

Assistenten/innen für Informations-
mit **Fachhochschulreife** und Kommunikationstechnik
Nähere Infos und Coronaregeln unter feintechnikschule.de/termine.

Staatliche Feintechnikschule – Rietenstraße 9 –
78054 Villingen-Schwenningen – Tel. 07720 8334-0
– info@feintechnikschule.de

Erwin-Teufel-Schule Tuttlingen**Erwin-Teufel-Schule****Berufliche Schulen Spaichingen**

Alleenstr. 40, 78549 Spaichingen

E-Mail: info@ets-spaichingen.de

Tel. 07461 926 - 2700, Fax. 07461 926 - 2789

Homepage: <http://www.ets-spaichingen.de>

Angesichts der Entwicklung des Infektionsgeschehens werden wir unsere Informationsveranstaltungen für die Berufskollegs, die duale Ausbildungsvorbereitung und die Wirtschaftsschule **online** durchführen.

Den Zugang zu unseren**Online-Informationsveranstaltungen**

am Montag, 24.01.2022

finden Sie auf unserer Homepage.

Die Schüler mit ihren Eltern sind dazu herzlich eingeladen.

Informationsveranstaltungen zu den einzelnen Schularten	Uhrzeit von	Uhrzeit bis
Wirtschaftsschule (2BFW)	16:00 Uhr	17:00 Uhr
Duale Ausbildungsvorbereitung (AVdual)	16:00 Uhr	17:00 Uhr
Kaufmännische Berufskollegs (1BK1W1 und 1BK2W1)	17:00 Uhr	18:00 Uhr
Berufskolleg Ernährung und Erziehung 1 (1BKEE)	17:00 Uhr	18:00 Uhr
Technische Berufskollegs (1BK1T und 1BK2T)	17:00 Uhr	18:00 Uhr

Die Anmeldung für alle Berufskollegs erfolgen über das BewO-Portal (Bewerberverfahren Online-Portal). Die Anmeldung ist ab dem 24.01.2022 bis zum 01.03.2022 und nur online unter www.schule-in-bw.de/bewo möglich.

Die Anmeldungen für die anderen Schularten erfolgen direkt bei der Schule bis spätestens 01. März 2022. Merkblätter und Anmeldeformulare für diese Schularten erhalten Sie im Sekretariat der Erwin-Teufel-Schule sowie unter: www.ets-spaichingen.de.

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen

**KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 03/2022)**

23.01. – 29.02.2022

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,

E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto: IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80,
SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
Mo. von 09.00 - 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.
E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

WORT DER WOCHE – 3. Sonntag nach Epiphania
Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. Lukas 13,29



Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de
finden Sie weitere Informationen

**Kinderkirche Wehingen**

Leider findet zur Zeit keine Kinderkirche statt. Sobald es wieder losgeht, geben wir euch Bescheid!

Hier gibt es weiterhin jeden Sonntag um 10.00 Uhr einen Kindergottesdienst

www.kirchemitkindern-digital.de

Dein Kinderkirchteam



**Bitte vormerken, weitersagen
und anmelden!!!**

Goldene und Silberne Konfirmation 2022

am Sonntag, den **10. April 2022**

um 09.30 Uhr Goldene Konfirmation

in der Christuskirche Wehingen

um 10.45 Uhr Silberne Konfirmation

in der Christuskirche Wehingen

Herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst, sind alle aus den Konfirmationsjahrgängen 1972 und 1997. **Unabhängig davon, ob sie in Wehingen oder anderswo konfirmiert wurden.**

Eine große Hilfe wäre uns auch, wenn Sie uns Adressen von weggezogenen Konfirmandinnen und Konfirmanden mitteilen könnten, damit wir sie ebenfalls zum Mitfeiern einladen können.



**„Was nicht zur Tat wird,
hat keinen Wert“**

Die Tafel in Trossingen braucht weiterhin Lebensmittel.

Im Pfarramt in Wehingen steht am Montagvormittag

(09:00 - 12:00 Uhr) und am

Donnerstagnachmittag (14:00 - 17:00 Uhr) und zu Gottesdienstzeiten in der Christuskirche eine Kiste für die Spenden bereit.



Foto: Gemeindebrief

Taufen sind in unserer Kirchengemeinde im Familienkreis wieder möglich.

Wenn Sie ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Der nächsten Termine sind am 13. Februar und am 13. März 2022 um

10.45 Uhr in der Christuskirche.

Gottesdienste

Sonntag, 23. Januar (3. Sonntag nach Epiphania)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 30. Januar (Letzter Sonntag nach Epiphania)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. E. Kuhn-Luz)

Sonntag, 06. Februar (4. Sonntag vor der Passionszeit)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

11.00 Uhr Gottesdienst in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Pfrin. D. Kommer)

Mittwoch, 09. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim St. Ulrich, Wehingen (Pfrin. D. Kommer)

WICHTIG!!

Bei Redaktionsschluss stand noch nicht fest, wie die Gottesdienste in nächster Zeit stattfinden werden. Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse oder auf unserer Homepage.

Wochenveranstaltungen**Mittwoch, 26. Januar**

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht in Wehingen,
Gemeindesaal

**Predigt zum 2. Sonntag nach Epiphania,
16. Januar 2022**

1. Kor 2,1-10: Auch ich, meine Brüder und Schwestern, als ich zu euch kam, kam ich nicht mit hohen Worten oder hoher Weisheit, euch das Geheimnis Gottes zu predigen. Denn ich hielt es für richtig, unter euch nichts zu wissen als allein Jesus Christus, ihn, den Gekreuzigten. Und ich war bei euch in Schwachheit und in Furcht und mit großem Zittern; und mein Wort und meine Predigt geschahen nicht mit überredenden Worten der Weisheit, sondern im Erweis des Geistes und der Kraft, auf dass euer Glaube nicht stehe auf Menschenweisheit, sondern auf Gottes Kraft. Von Weisheit reden wir aber unter den Vollkommenen; doch nicht von einer Weisheit dieser Welt, auch nicht der Herrscher dieser Welt, die vergehen. Sondern wir reden von der Weisheit Gottes, die im Geheimnis verborgen ist, die Gott vorherbestimmt hat vor aller Zeit zu unserer Herrlichkeit, die keiner von den Herrschern dieser Welt erkannt hat; denn wenn sie die erkannt hätten, hätten sie den Herrn der Herrlichkeit nicht gekreuzigt. Sondern wir reden, wie geschrieben steht (Jes 64,3): „Was kein Auge gesehen hat und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben.“ Uns aber hat es Gott offenbart durch den Geist; denn der Geist erforscht alle Dinge, auch die Tiefen Gottes.

Liebe Mitchristen!

So reden möchte ich können, dass Menschen gebannt zuhören, dass sie alles um mich herum vergessen und auf meine Stimme hören. So reden möchte ich können, dass niemand mehr Zweifel hat, dass man meinen Worten bedingungslos vertraut. So sprechen möchte ich können, dass meine Stimme wie ein Weckruf klingt, der uns unseren christlichen Auftrag in Erinnerung ruft: Dass Gottes Reich kommt, und dass es schon jetzt anfängt, mitten unter uns – seid bereit!

So würde ich gerne reden können. Aber nur zu schnell stößt mein Wunschtraum an eng gesteckte Grenzen. Ich denke an Gespräche, die ich mit Menschen geführt habe, die am Glauben zweifeln. Und noch viel mehr denke ich an Gespräche mit Menschen, die am Leben verzweifeln. Immer wieder muss ich bei solchen Gesprächen erleben, wie ich mit meinen Worten und Argumenten an diese eng gesteckten Grenzen stoße: Der Glaube und die Hoffnung, aus denen ich lebe, das alles ist für diese Menschen nicht tragfähig. Da helfen auch nicht wohlgesetzte Worte und ausgefeilte Argumente. Das Einzige, was bleibt, sind die alten und vertrauten Worte und Geschichten von Jesus. Da ist die Geschichte von Weihnachten, vom Licht, das Gott in unsere dunkle Welt bringt. Von Weihnachten kommen wir her. Das Licht von Weihnachten soll weiter erscheinen in unseren Alltag. Es soll der Welt erscheinen und erkennbar werden. Epiphania – die Herrlichkeit des Herrn soll erkennbar werden, das ist die Bedeutung der jetzigen Zeit nach Weihnachten. So wie diese Herrlichkeit für die drei Weisen oder Könige erkennbar geworden ist, als sie von weither angereist sind, um das Jesuskind in der Krippe anzubeten. Ja, auch wir haben oft einen weiten Weg zur Krippe. Es ist schwer für uns, die Herrlichkeit des Herrn zu erkennen, in unserer zerrissenen Welt, in der es Krieg und Hunger gibt und wir weiter unter den Folgen der Pandemie leiden. Die Herrlichkeit des Herrn wird erfahrbar in einer armseligen Krippe. Und von dort führt der Weg ans Kreuz. „Denn ich hielt es für richtig, unter euch nichts zu wissen als allein Jesus

Christus, ihn, den Gekreuzigten,“ sagt der Apostel Paulus in unserem Predigttext.

Paulus war ja zuerst ein Verfolger der jungen Christengemeinde gewesen. Seine Bekehrung zum christlichen Glauben war für ihn eine einschneidende und völlig überraschende Erfahrung. In einer Vision hat Paulus erkannt: Jesus Christus gibt meinem Leben Tiefe. In Jesus bin ich geborgen. In ihm bin ich angenommen – auch in meinen Schwächen, auch in meiner Verzweiflung, meiner Unsicherheit und Überheblichkeit. Diese Erkenntnis traf Paulus völlig unvorbereitet. Seine ganze Lebensplanung war damit über den Haufen geworfen. Alles, was ihm bisher im Leben heilig war, war auf einmal in Frage gestellt. Seine Weisheit und Gelehrsamkeit, seine Frömmigkeit und seine Herkunft aus gutem Hause – all das spielte auf einmal keine Rolle mehr. Sein neues Leben stand im Widerspruch zu allem, was er früher für wichtig und richtig gehalten hatte. Paulus war mit seiner Weisheit am Ende, und das, worauf er jetzt sein Leben aufbaute, hatte er bisher für Unsinn gehalten. Und in diesem vermeintlichen Unsinn hat Paulus für sich die wahre Weisheit entdeckt. Echter Lebenssinn und echte Tiefe ist verborgen in diesem Geheimnis Gottes, das Gott ihm durch seinen Geist offenbart hat. Diese Weisheit, die von Vielen für Unsinn gehalten wird, sie hat einen Namen: Jesus Christus, der Gekreuzigte. In ihm begibt sich Gott ins Leid, in die Schwäche, in den Tod. In ihm stellt sich Gott an die Seite der Ohnmächtigen, der Unscheinbaren und Verachteten.

Paulus hat nur diesen Gekreuzigten gepredigt. Auch in der Gemeinde in Korinth war das so. Aber diese Predigt ist nicht bei allen gut angekommen. Unscheinbar war dieser Paulus, ohne besondere Ausstrahlung, kein begnadeter Prediger. In den sozialen Medien hätte er wohl nicht viele Follower gehabt. Paulus redet den Menschen nicht nach dem Mund. Er setzt sich nicht in Szene – auch nicht mit wohlformulierten Worten und Argumenten. Paulus weiß: Letztlich bringt das alles nichts. Denn es geht ja nicht um uns und unsere Weisheit. Es geht um Gott und Gottes Weisheit. Verstehen Sie mich nicht falsch: Paulus lehnt die menschliche Weisheit und Lebenskunst nicht ab. Sie kann uns wichtige Erkenntnisse bringen. Sie kann uns helfen, unser Leben besser zu verstehen und zu bewältigen. Paulus knüpft an all das an. Aber er geht zugleich darüber hinaus in seiner Predigt von Jesus Christus, dem Gekreuzigten. Paulus erinnert uns daran: Das Kreuz ist es, das alle menschliche Weisheit überbietet und verwandelt. Im Kreuz liegt das Geheimnis der Welt verborgen. Paulus hat dieses Geheimnis in immer neuen Bildern beschrieben, die in seiner Glaubens- und Lebenserfahrung begründet waren – das Geheimnis des christlichen Glaubens.

Ich denke wieder an die Gespräche mit Menschen, die am Glauben zweifeln oder am Leben verzweifeln. Ist es nicht alles Unsinn, dass wir als Christen all unsere Hoffnung auf einen Gekreuzigten setzen? So fragen mich diese Menschen. „Denn ich hielt es für richtig, unter euch nichts zu wissen als allein Jesus Christus, ihn, den Gekreuzigten,“ sagt Paulus den Korinthern. Und ich denke, Paulus meint damit auch: Manchmal sind wir mit unserer Weisheit am Ende. Manchmal leiden wir daran, dass wir anderen in ihrem Zweifel und in ihrer Verzweiflung nicht weiterhelfen können. Manchmal können wir uns nur unsere Ratlosigkeit eingestehen. Aber wenn es so ist, dann bleibt uns die Hoffnung auf Jesus Christus – die Hoffnung, dass sich Gottes Nähe auch im Dunkel von Ratlosigkeit und Verzweiflung zeigt. Dafür steht das Kreuz. Im Kreuz fand Paulus neues Leben und Hoffnung. Im Kreuz leuchtet Gottes Herrlichkeit auf, auch in Dunkelheit und Schwachheit. Gegen alle Wahrscheinlichkeit und wider alle Erwartung. Daran wollen wir festhalten – an Jesus Christus, der für uns gekreuzigt und auferstanden ist.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer